



Aktuell

Ausgabe 37 • Donnerstag, 15. September 2022

NACHRICHTENBLATT DER GEMEINDE JUNGINGEN

www.jungingen.de



Freude über großes Interesse

Am vergangenen Samstag fand die jährliche Hauptübung der Freiwilligen Feuerwehr in Jungingen statt. Die angenommene Ausgangssituation in der Bahnhofstraße 29: Ein Mann verursacht bei Renovierungsarbeiten unbemerkt einen Schwelbrand im UG und arbeitet unterdessen im OG weiter. Rauch steigt auf, das Haus gerät in Brand – aufmerksame Anwohner bemerken dies und alarmieren die Feuerwehr. Bei der Übung am vergangenen Samstag wurde Bürgermeister Oliver Simmendinger diese wichtige Aufgabe zuteil, während Kommandant Frank Speidel den vielen interessierten Zuschauern den Ablauf der Übung über Lautsprecher und Mikrofon erklärte.

Unter 112 kontaktierte unser Bürgermeister die Leitstelle und schilderte die Situation – nur wenige Minuten später erschien zunächst das Erkundungsfahrzeug, der neu angeschaffte Mannschaftstransportwagen. Danach rückten die Einsatzfahrzeuge an und begannen sofort damit, die anstehenden Löscharbeiten vorzubereiten. Im Ernstfall, so ließ Speidel die Zuhörer wissen, sei die Junginger Wehr im Durchschnitt acht Minuten nach der Alarmierung bereits auf dem Weg zum Einsatz – ob bei Tag oder bei Nacht. Das ist wirklich beeindruckend und hinterlässt ein gutes Gefühl für den unerwünschten Fall der Fälle.

Im weiteren Verlauf wurden Schläuche verlegt, die Atemschutzträger machten sich im verrauchten Haus auf die Suche nach vermissten Personen – insgesamt drei mussten gerettet werden. Der Einsatz/die Übung verlief wie am Schnürchen und machte einmal mehr deutlich, wie sehr wir uns als Gemeinde über eine motivierte und kompetente Feuerwehr glücklich schätzen können. Gedankt sei allen Besuchern für die moralische Unterstützung und den anerkennenden Applaus, der noch einmal die Wertschätzung unserer Wehr zum Ausdruck gebracht hat. Auch Bürgermeister Simmendinger bedankte sich bei Frank Speidel und seiner Mannschaft und gratulierte zu einer rundum gelungenen Hauptübung.



Ach was?!



Ferienspiele auf – Freibad (leider) zu!

Wie angekündigt fanden in der vergangenen Woche, der letzten Schulferienwoche, die Junginger Ferienspiele auf dem Freibadgelände statt. Bei weitestgehend gutem Wetter hatten die Kinder unter der Leitung von Tamara Cutali vom Haus Nazareth sichtlich viel Spaß und Programm. Erst ab Donnerstag wurde das Wetter schlechter und man musste zeitweise auf die Turnhalle ausweichen.

Dabei war bis vor einigen Wochen noch völlig unklar, ob überhaupt Ferienspiele in Jungingen stattfinden würden. Grund war ein unerwarteter Personalengpass im Haus Nazareth. Umso größer war dann die Freude, als Referatsleiterin Myriam Ramalho der Verwaltung mitteilte, dass eine Nachfolge für die über Jahre so engagierte und beliebte Angélique Drapinski gefunden sei.

Dies war der Startschuss für die Planungen der Ferienspiele, die in diesem Jahr zum ersten Mal keine Mittagspause vorsahen, sondern eine durchgängige Betreuung, beginnend um 7.30 bis 13.30 Uhr, was bei vielen Eltern gut ankam. Mit an Bord für die Betreuung und Umsetzung der Ferienspiele war außerdem Tanja Egger (Haus Nazareth), die vielen Kindern aus der verlässlichen Grundschule bekannt sein dürfte, sowie rund zehn freiwillige „Teamer“ im Alter zwischen 14 und 20 Jahren.

Letztere sind ein wichtiger Bestandteil der Veranstaltung, denn über 50 angemeldete Kinder beaufsichtigt, betreut und beschäftigt man keinesfalls nur zu zweit, sondern das geht nur im Team. Dies ist auch der Grund, warum Bürgermeister Simmendinger nach dem Pressetermin am Dienstag die Ferienspiele am Freitag nochmals besuchte. Er nutzte die Gelegenheit, um sich persönlich bei allen Kindern (und deren Eltern) für die Teilnahme und bei den Mitarbeitern des Hauses Nazareth, allen voran der „Neuen“, Tamara Cutali, für abermals wunderschöne Ferienspiele zu bedanken.

Dann galt seine Aufmerksamkeit den Teamern, überwiegend aus der Gemeinde: „Ohne euch geht es nicht! Wir sind deshalb wirklich dankbar und würden uns freuen, den einen oder anderen von euch auch im nächsten Jahr wieder dabei zu haben.“ Nach diesen Worten überreichte er ihnen eine Urkunde zur Anerkennung des ehrenamtlichen Engagements und ein Geldgeschenk, bevor er sich mit einem durch die Kinder lauthals erwiderten „Ferien – Spiele! – Ferien – Spiele!“ von einer sichtlich zufriedenen Kinderschar verabschiedete.



Die Verwaltung informiert



Wie gelingt der Heizungstausch umwelt- freundlich und mit moderner Technik?

Am **Dienstag, 20. September 2022**, laden die Energieagentur Zollernalb und die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg **von 16.00 bis 18.00 Uhr** zu einem Vortrag in das **Rathaus Jungingen** mit anschließender Gruppenberatung ein. Der Energieberater wird zunächst Basiswissen zu aktuellen Heizungstechniken, erneuerbaren Energien und Fördermöglichkeiten vermitteln. Nach dem Vortrag können die Teilnehmenden ihre Fragen live an den Berater richten. Dabei kann es beispielsweise um technische und wirtschaftliche Aspekte oder Fördermöglichkeiten gehen. Auch Fragen, die sich auf besondere Gegebenheiten im eigenen Haus beziehen, können an den Experten gestellt werden. Viele Hauseigentümer:innen fragen sich, welches neue Heizsystem sie wählen sollen. Die staatlichen Förderungen mit Zuschüssen bis zu 40 Prozent tragen maßgeblich zur Entscheidung bei. Doch sind Öl, Gas oder Holz noch eine Option? Was muss man tun, um einen Förderzuschuss zu erhalten? Gut informiert lassen sich die richtigen Entscheidungen für das eigene Haus treffen. Dazu möchten die Energieagentur Zollernalb und die Gemeinde Jungingen mit dieser gemeinsamen Beratungsaktion beitragen. Eine **Anmeldung** für die Veranstaltung ist telefonisch bei der **Energieagentur Zollernalb** unter **07433 92-1385** erforderlich.

Grillstellen wieder geöffnet

Aufgrund der anhaltenden Sommerhitze und der Trockenheit mussten die öffentlichen Grill- und Feuerstellen in und um Jungingen bereits vor einigen Wochen gesperrt werden. Nach den jüngsten Regenfällen und dem Rückgang der Temperaturen besteht mittlerweile aber keine akute Waldbrandgefahr mehr. Wir bitten jedoch auch weiterhin um Beachtung folgender Hinweise: Von 1. März bis 31. Oktober gilt im Wald ein grundsätzliches Rauchverbot. Feuermachen ist nur an den offiziellen, gekennzeichneten Feuerstellen erlaubt. Verboten ist das Grillen im Wald auf mitgebrachten Gartengrillgeräten und offenes Feuer darf nur mit ausreichend Abstand vom Waldrand entzündet werden (auf eigenen Grundstücken z.B. mind. 30 m). Auch beim Unterhalten eines Feuers an erlaubten Stellen muss dieses immer beaufsichtigt und vor dem Verlassen vollständig gelöscht werden! Wir bitten Besucher unserer Grillstellen, diese möglichst sauber zu hinterlassen, Müll und Unrat mitzunehmen und Rücksicht auf Natur und Tiere zu üben. Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.

Bereitschaftsdienste



**Ärztlicher Bereitschaftsdienst
an Wochenenden/Feiertagen
abends ab 19.00 Uhr bis 8.00 Uhr morgens**
Tel. 116117

Die Sprechzeiten der Bereitschaftspraxen an den Krankenhäusern Albstadt und Balingen sind an Wochenenden und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr. Mobile Patienten können jederzeit ohne Anmeldung dorthin kommen (auch in der Nacht). Patienten, die aus Krankheitsgründen nicht in der Lage sind, die Bereitschaftspraxen aufzusuchen, werden über die 116117 an den Fahrdienst vermittelt, der sie dann zu Hause aufsucht.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
Tel. 01805 911690

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst
Tel. 116117

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst
Tel. 116117
Samstag, Sonn- und Feiertag, 9.00 - 19.00 Uhr
Notfallpraxis Reutlingen, Steinenbergstraße 31

HNO-Bereitschaftsdienst

Tel. 116117
Samstag, Sonn- und Feiertag, 9.00 - 19.00 Uhr
HNO-Notfallpraxis Tübingen, Elfriede-Aulhorn-Straße 5

Gynäkologischer Notdienst/Geburtshilfe

Kreisklinik Balingen
Tel. 07433 9092-0

Unfallrettungsdienst

Deutsches Rotes Kreuz, Tel. 112 oder 19222

Sozialstationen

Sozialstation Hechingen und Umgebung e.V.
Tel. 07471 984860
Sozialstation St. Franziskus e.V.
Tel. 07475 91379

Pflegedienst

Sterbebegleitung/Trauerbewältigung

Hospizgemeinschaft Hechingen und Umgebung
Kordinatorin und Ansprechpartner:
Anna Hömens, Tel. 07471 9300125
a.hoemens-hospizgruppe@t-online.de
Hospizhandy 0159 04693741
Erwin Schäfer, Tel. 07471 93001-12
schaefer@skm-zollern.de
Zollernstr. 20, 72379 Hechingen

Tierärztlicher Notdienst

Den tierärztlichen Notdienst entnehmen Sie bitte den amtlichen Mitteilungen des Landratsamtes, den Tageszeitungen oder erfragen Sie ihn über Ihre Stammapraxis.

Apothekenbereitschaftsdienst

Donnerstag, 15.9.

Apotheke Rangendingen, Haigerlocher Straße 14
Rangendingen, Tel. 07471 8090

Freitag, 16.9.

Sonnen-Apotheke, Hauptstraße 2
Bisingen, Tel. 07476 1411

Samstag, 17.9.

Löwen-Apotheke, Bahnhofstraße 7
Hechingen, Tel. 07471 9840800

Sonntag, 18.9.

Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstraße 21
Balingen, Tel. 07433 21418

Montag, 19.9.

Hohenzollern-Apotheke, Steinhofener Straße 14
Bisingen, Tel. 07476 94655956

Dienstag, 20.9.

Sonnen-Apotheke, Weilheimer Straße 31
Hechingen, Tel. 07471 9757562

Mittwoch, 21.9.

Mozart-Apotheke, Mozartstraße 31
Balingen, Tel. 07433 15553

IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Jungingen

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Jungingen

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Oliver Simmendinger, Lehrstraße 3, 72417 Jungingen, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Der Textteil des Amtsblattes wird zusätzlich im Internet veröffentlicht.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: wds@nussbaum-medien.de

Aktuelle Informationen



Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Zollernalb e.V.

Die DRK-Reisebegleiter laden am Mittwoch, 12.10.2022, zur **Tagesreise „Titisee mit Schiffrundfahrt“** ein. Die Fahrt führt an den Titisee. Nach dem Schlendern und Bummeln am Titisee geht es auf eine Schiffrundfahrt. Anschließend wird bei Kaffee und Schwarzwälder Kirschtorte die herrliche Aussicht auf den See bewundert. Die Reiselustigen werden selbstverständlich von unseren versierten ehrenamtlichen DRK-Reisebegleiter/-innen betreut. Auch Nichtmitglieder des DRK dürfen sehr gerne teilnehmen. Nähere Informationen beim DRK-Kreisverband Zollernalb e.V., Frau Elvira Brünle, unter Tel. 07433 9099843.

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir ab sofort Teilnehmer (m/w/d) an einem **Freiwilligen Sozialen Jahr** für den Einsatz im Bereich Soziale Arbeit. Nähere Informationen beim DRK-Kreisverband Zollernalb, Frau Sabrina Horn, unter Tel. 07433 909952.

Der **Kleiderladen** (Auf dem Graben 13, 72336 Balingen) hat für Sie zu folgenden Öffnungszeiten geöffnet: Montag, 14.00 - 17.00 Uhr; Dienstag, 14.00 - 17.00 Uhr; Mittwoch, 10.00 - 13.00 Uhr; Donnerstag, 15.00 - 18.00 Uhr; Freitag, 10.00 - 13.00 Uhr. Wir bitten Sie darum, sich an die Hygienevorschriften zu halten. Wir freuen uns, wenn Sie Ihre gut erhaltene Bekleidung direkt bei uns im Kleiderladen als Spende abgeben. Herzlichen Dank!

Der **DRK-Hausnotruf** bewährt sich bereits seit über 30 Jahren und ist seit 2005 zertifiziert durch den TÜV Süd. Jetzt bieten wir Ihnen auch Sicherheit für unterwegs: Der Mobilruf bietet nicht nur Sicherheit für zu Hause, sondern aufgrund einer Satelliten-Ortung auch Sicherheit für unterwegs. Mit modernster Kommunikationstechnik und einem 24-Stunden-Notfallmanagement Ihrer DRK-Notrufzentrale sind Sie nur einen Knopfdruck von schnellstmöglicher Hilfe entfernt. Mit dem neuen Mobilruf erreichen Sie uns immer, auch unterwegs mit Ortungsfunktion deutschlandweit. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07433 909955 oder per E-Mail: hausnotruf@drk-zollernalb.de.

Bildungsmesse Visionen

Der Countdown läuft

In wenigen Tagen ist es wieder soweit: Die Bildungsmesse Visionen der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Zollernalbkreis mbH (WFG) öffnet nach zweijähriger Corona-Unterbrechung ihre Pforten. Landrat Günther-Martin Pauli wird am Donnerstag, 22. September 2022, die Messe feierlich eröffnen. Vom 22. bis 24. September können sich dann SchülerInnen aller Schularten in der Volksbankmesse Balingen bei rund 140 Unternehmen, Bildungseinrichtungen und Hochschulen über mögliche Zukunftsperspektiven informieren. Auch die interessierte Bevölkerung ist herzlich eingeladen, vorbeizuschauen. Vor allem am Samstag richtet das Netzwerk für berufliche Fortbildung Zollernalb an seinem Stand sein Augenmerk auf die berufliche Weiterbildung von Erwachsenen.

Nach einer rein digitalen Messe im Vorjahr wurde für dieses Jahr ein vielfältiges Rahmenprogramm zusammengestellt. Von der Präsentation des Interstuhl-Azubi-Projekts „Drift Trike“ über den Bewerbungsmappencheck am Stand von Bizerba bis hin zu verschiedenen Rettungsszenarien, die der DRK-Kreisverband Zollernalb unter dem Motto „Werde Retter in Rot! Rettungsdienst live erleben durch das DRK“ am Donnerstag und Freitag jeweils um 11.00 und 14.00 Uhr sowie am Samstag um 11.00 Uhr vorführt, ist sehr viel geboten. Zur Vorbereitung auf die Messe empfiehlt es sich, den Job-Finder auf der digitalen Plattform www.bildungsmesse-visionen.de zu nutzen. Dieser liefert bereits vor der Messe viele wichtige Informationen. Mit diversen Filtern kann dort nach passenden Ausbildungsgängen, Studienmöglichkeiten oder zusätzlichen Angeboten wie Praktika und FSJ gesucht werden. Auf den digitalen Ständen der Aussteller erhält man darüber hinaus viele weitere Informationen und findet auch

direkt die jeweiligen Ansprechpartner. Zudem kann die Website ebenfalls zur Nachbereitung oder zur Recherche genutzt werden. Weitere Informationen zur Bildungsmesse gibt es bei der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Zollernalbkreis mbH, Tel. 07433 92-1139, E-Mail: wfg@zollernalbkreis.de und unter www.bildungsmesse-visionen.de.

Bildungsmesse Visionen –
Wege nach dem Schulabschluss
22. bis 24. September 2022
in der Volksbankmesse Balingen
Öffnungszeiten: Do., 9.00 – 16.00 Uhr
Fr., 9.00 – 16.00 Uhr, Sa., 9.00 – 13.00 Uhr
Eintritt frei
www.bildungsmesse-visionen.de

Hinzuverdienstgrenze wird erhöht

Ab 1. Oktober 2022 werden Renten wegen voller Erwerbsminderung bei einem Hinzuverdienst bis 520 Euro in voller Höhe gewährt.

Das Mindestloohnerhöhungsgesetz koppelt die Hinzuverdienstgrenze ab 1. Oktober 2022 an die Geringfügigkeitsgrenze. Das bedeutet, ein Hinzuverdienst wird einer Rente wegen voller Erwerbsminderung erst dann angerechnet, wenn mehr als monatlich 520 Euro erzielt werden. Bis Ende September gilt noch die alte Hinzuverdienstgrenze von monatlich 450 Euro. Für vorzeitige Altersrenten gilt grundsätzlich das Gleiche. Allerdings wird auf diese nach dem geltenden Infektionsschutzgesetz bis zum 31. Dezember 2022 kein Hinzuverdienst angerechnet.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Impfen, bevor die Grippewelle rollt

Antibiotika sind gegen Grippeviren machtlos. Wer sich schützen will, dem empfiehlt die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG), sich rechtzeitig im Herbst gegen Grippe impfen zu lassen. Die Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK) übernimmt die Kosten gemäß Empfehlung der Ständigen Impfkommission (STIKO).

Die Grippeimpfung schützt sehr zuverlässig vor einer schweren Erkrankung, wenn rechtzeitig gegen die richtigen Viren geimpft wird. Da sich die Virenstämme sehr häufig verändern, ist es wichtig, sich jährlich neu impfen zu lassen. Jede Impfung fordert das Immunsystem. Deshalb sollte man zum Impftermin gesund sein. Die Impfung sollte vorzugsweise jedes Jahr ab Oktober bis Mitte Dezember durchgeführt werden. Nach der Impfung dauert es etwa zehn bis 14 Tage, bis der Körper einen ausreichenden Schutz vor einer Ansteckung aufgebaut hat. Auch eine spätere Impfung zu Beginn des Jahres ist meist noch sinnvoll, insbesondere, wenn die Grippewelle noch nicht eingesetzt hat.

Die STIKO empfiehlt die Impfung gegen Grippe für:

- alle Personen ab 60 Jahren,
- gesunde Schwangere ab dem zweiten Schwangerschaftsdrittel (bei erhöhter gesundheitlicher Gefährdung infolge eines Grundleidens auch schon im ersten Schwangerschaftsdrittel),
- Menschen mit erhöhter gesundheitlicher Gefährdung aufgrund chronischer Krankheiten (zum Beispiel Diabetes, Herzerkrankungen, Asthma, Leber- und Nierenkrankheiten),
- Bewohnerinnen und Bewohner von Alten- und Pflegeheimen,
- Personen, die als mögliche Infektionsquelle im selben Haushalt leben oder von ihnen betreute Risikopersonen gefährden können,
- Personen, die andere pflegen,
- Menschen, die Berufe ausüben, bei denen die Ansteckungsgefahr groß ist.

Ansteckung vermeiden. Ein intaktes Immunsystem kann sich gegen Grippeviren wehren. Vor allem dann, wenn es aktiv unterstützt wird. Grippe wird über eine Tröpfcheninfektion ausgelöst. Wer einer Ansteckung vorbeugen möchte, sollte

deshalb häufig gründlich Hände waschen, große Menschenansammlungen meiden und aufs Händeschütteln verzichten. Eine gesunde Lebensweise mit einer ausgewogenen, vitaminreichen Ernährung und ausreichend Bewegung an der frischen Luft macht das Immunsystem ebenfalls stark.

Grippe oder Erkältung? Grippe und Erkältung sind nicht immer einfach zu unterscheiden. Typisch für die Grippe ist, dass sie sehr plötzlich und mit voller Wucht auftritt. Betroffene fühlen sich wie gerädert, sind sehr erschöpft, alles tut weh und der Kopf brummt. Schüttelfrost und Fieberschübe wechseln sich ab. Häufig begleitet Husten die anderen Symptome.

Mich hat es erwischt – was jetzt? Wer solche Symptome an sich bemerkt, sollte schleunigst zum Arzt. Wer eine Grippe verschleppt, kann unter Umständen noch lange an Spätfolgen leiden. Die SVLFG rät, sich in einem solchen Fall Ruhe zu gönnen, auf altbewährte Hausmittel zurückzugreifen, viel zu trinken und sich warm zu halten.

Strom- und Heizkosten senken

**Praktische und einfache Tipps
Energiewendetag Baden-Württemberg: Online-Vortrag
und Infostand auf dem Marktplatz Balingen**



Energiewendetag
2022

Alljährlich können sich Bürgerinnen und Bürger anlässlich der Energiewendetag überall in Baden-Württemberg über die Themen erneuerbare Energien, Energiesparen,

Energieeffizienz sowie Klimaschutz informieren. Auch in diesem Jahr beteiligt sich die Energieagentur Zollernalb an den Aktionstagen mit einem Infostand in Balingen und zusätzlich einem Online-Vortrag zum Thema Energiesparen. Gerade in Zeiten steigender Preise möchten viele Verbraucher:innen den Strom- und Heizenergieverbrauch in ihrem Haushalt senken. Energiesparen kann oftmals einfach und muss auch nicht mit großen Einschränkungen oder Kosten verbunden sein. Mit simplen Maßnahmen und Verhaltensänderungen besteht in fast jedem Haushalt ein Einsparpotential von 10 bis 20 Prozent. Wie das geht und **wo man mit kleinem Aufwand Energie einsparen kann, in Eigenleistung und ohne große Investitionen**, zeigt die Energieagentur Zollernalb in einem kostenlosen **Online-Vortrag am Donnerstag, 22. September, um 18.00 Uhr**. Eine **Anmeldung** ist unter www.energieagentur-zollernalb.de erforderlich.

Infostand auf dem Marktplatz Balingen

Im Rahmen des Balingener Wochenmarktes besteht für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger am **Samstag, 24. September, von 8.00 bis 13.00 Uhr** die Möglichkeit, sich am Infostand der Energieagentur Zollernalb zu den unterschiedlichsten Aspekten rund um das Thema Energiesparen, Sanieren und erneuerbare Energien beraten zu lassen. Weitergehende Fragen beantwortet die Energieagentur Zollernalb gGmbH unter Tel. 07433 92-1385.

Schulnachrichten



Grundschule informiert



An unserer Grundschule hat nun das neue Schuljahr begonnen. 77 Jungen und Mädchen besuchen die vier Klassen. Zu siebt - wie auf dem Windrad verdeutlicht - arbeitet das Kollegium in bewährter Weise zusammen und sorgt doch immer wieder für frischen Wind. Schulleiter Tobias Lillge freut sich, dass auch über die Schule hinaus ein Rad ins andere greift und mit der Gemeinde-

verwaltung, dem Bauhof, den Kindergärten und der Kirchengemeinde bestes Einvernehmen besteht. Für das neue Schul-

jahr wurde das Windrad als leitendes Symbol auserkoren: Der Schulgemeinde gilt der Wunsch, immer guten Rückenwind zu haben. „Wir können den Wind nicht ändern, aber die Segel anders setzen“ gilt vor allem dann, wenn man sich in Zeiten der Energieknappheit oder der Pandemie pragmatisch mit den Begebenheiten auseinandersetzen muss.

Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinde

**Gottesdienste der röm.-kath. Kirchengemeinde
Seelsorgeeinheit Burladingen/Jungingen**

25. Sonntag im Jahreskreis/Lk 16,1-13

**Samstag, 17. September - hl. Hildegard von Bingen/
hl. Robert Bellarmin**

13.00 Uhr Boll: Trauung von Carole und Stefan Beilard
14.30 Uhr Stetten: Trauung
von Julia und Julian Schallenberg und Tauffeier von Leon
18.30 Uhr Sickingen: Eucharistiefeier
18.30 Uhr St. Luzen: Eucharistiefeier
zum Gedenken an Elisabeth Wiest

Sonntag, 18. September - hl. Lambert

10.00 Uhr Stein: Wort-Gottes-Feier
10.00 Uhr Schlatt: Eucharistiefeier
zum Gedenken an Familien Banasik und Fronczek
10.00 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier
für Marco und Maurizio Costantino
10.00 Uhr Weilheim: Eucharistiefeier
11.00 Uhr Boll: Gottesdienst im Kindergarten St. Nikolaus
anlässlich des 50. Jubiläums des Kindergartens.
18.30 Uhr **(Jun)** Eucharistiefeier

Dienstag, 20. September - hl. Andreas Kim und Gefährten

18.30 Uhr Bechtoldsweiler: Eucharistiefeier
18.30 Uhr Weilheim: Eucharistiefeier

Mittwoch, 21. September - hl. Matthäus

9.30 Uhr St. Jakobus: Gottesdienst - zwischen Markt
und Café
19.30 Uhr St. Luzen: Anbetung

Freitag, 23. September - hl. Pater Pio von Pietralcina

8.30 Uhr St. Jakobus: Laudes
18.30 Uhr Stetten: Eucharistiefeier

26. Sonntag im Jahreskreis/Lk 16,19-31

**Samstag, 24. September - hl. Rupert und
hl. Virgil von Salzburg**

15.00 Uhr St. Jakobus: Trauung
von Benjamin Basar und Sarah Binder
15.00 Uhr Weilheim: Gottesdienst im Garten
des Kindergartens St. Marien gestaltet vom Kindergarten-
team und den Kindergartenkindern.
16.30 Uhr St. Jakobus: Tauffeier
von Samuel Jona Herzig und Neo Levi Straßer
18.30 Uhr Beuren: Eucharistiefeier
18.30 Uhr Boll: Eucharistiefeier
18.30 Uhr St. Luzen: Eucharistiefeier
zum Gedenken an Benno Alex

Sonntag, 25. September - hl. Niklaus von Flüe

10.00 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier für Mirko Rogic
11.30 Uhr St. Jakobus: Tauffeier Beno Bauer
18.30 Uhr Jungingen: Eucharistiefeier p.P.

Evangelische Kirchengemeinde

Liebe Mitchristen!

Selbstgespräche sind meist unerfreulich. Entweder man hat keinen Gesprächspartner und redet eben mit sich selbst oder man ist mit sich gar nicht zufrieden und bruddelt vor sich hin. Der Beter des 103. Psalms macht es anders. Er beginnt sein Gebet mit: „Lobe den Herrn, meine Seele!“

Dieser Beter fordert sich selbst zum Lob Gottes auf, weil er an sich und anderen eine Vergesslichkeit feststellt, die nichts mit dem Älterwerden zu tun hat. Es ist eine Vergesslichkeit, die in der Gedankenlosigkeit ihren Ursprung hat. Es liegt wohl im Wesen des Menschen, dass man das Gute selbstverständlich nimmt und über das Schlechte lamentiert und bruddelt. Ob Selbstgespräch oder nicht, wir sollten uns fragen: Was beschäftigt uns als Erstes am Morgen und als Letztes am Abend? Was beherrscht unser Lebensgefühl? Sind es die Sorgen und Lasten, die uns bedrücken? Ist es das Klagelied über andere Menschen oder über das, was wir wieder mal nicht erreicht haben? Oder schauen wir dankbar auf das Leben, staunen über die Natur, über die Menschen, über die vielen Möglichkeiten des Lebens? Und wenn wir so dankbar und zufrieden sind, danken und loben wir dann auch dem Schöpfer? „Loben zieht nach oben, danken hilft vor Wanken.“ Wer lobt und dankt, verändert sich. Die Blickrichtung ist eine andere. Das Lebensgefühl verändert sich. Wir sehen nicht nur die Defizite. Wir sehen den Reichtum des Lebens.

Psalm 103 ist eine kleine Anleitung zum Loben und Danken. Ich lade Sie ein, ihn in der Bibel oder im Gesangbuch (Nummer 742) aufzuschlagen:

- Gott vergibt die Sünden. Wir können aufleben.
- Er heilt die Gebrechen, auch die Wunden der Seele. Dies braucht oft Zeit; wir sprechen in der Regel von einem Heilungsprozess.
- Gott erlöst vom Verderben. Wir haben für uns und andere wieder Hoffnung.
- Gott krönt mit Gnade und Barmherzigkeit. So sollen wir unser Leben und unsere Umgebung mit Gnade und Barmherzigkeit regieren.

Ich wünsche uns, dass durch Loben und Danken etwas Neues ins Leben hineinkommt und wünsche eine gute und behütete Woche!

Ihr Pfarrer Herbert Würth

Freitag, 16. September

19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft

Sonntag, 18. September

9.00 Uhr Gemeindehaus Jungingen, Gottesdienst (Pfarrer Würth)
10.00 Uhr Gemeindehaus, Kinderkirche
10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Würth)

Montag, 19. September

14.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Treffpunkt Kreativ „stricken, häkeln, Kaffee trinken, geselliges Beisammensein“

Mittwoch, 21. September

15.45 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Konfirmandenunterricht Gruppe I (Pfarrer Würth)
17.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Konfirmandenunterricht Gruppe II (Pfarrer Würth)
17.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Konfirmandenunterricht Gruppe III (Pfarrer Steiner)
19.30 Uhr Gemeindehaus Jungingen, Bibelgesprächskreis

Donnerstag, 22. September

16.00 Uhr St. Elisabeth, Gottesdienst (Pfarrer Steiner)

Freitag, 23. September

16.00 Uhr Marienheim, Gottesdienst (Pfarrer Steiner)
19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft

Samstag, 24. September

11.00 Uhr Johanneskirche, Taufgottesdienst (Pfarrer Würth)
14.00 Uhr Johanneskirche, Taufgottesdienst (Pfarrerin Stäbler)

Sonntag, 25. September

10.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Kinderkirche
10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst (Pfarrer Hauch)
11.00 Uhr Kirche St. Wendelin Bechtoldsweller
Gottesdienst mit Taufe (Pfarrer Steiner)

Vereinsmitteilungen



FC Killertal 04 e.V.

Aktive/1. Mannschaft

4.Spieltag: Der erste Sieg ...

TSV Stetten/Hechingen - FC Killertal 04 1:6 (0:3)

Im Auswärtsspiel in Stetten konnten wir einen nie gefährdeten Erfolg feiern. Bereits nach drei Minuten gingen wir durch Noah Alex in Führung. Enrique Salzsieder und Sven Würzinger erhöhten noch vor dem Pausenpfeiff auf 0:3. Nach dem Seitenwechsel erzielte Enrique Salzsieder das 0:4, ehe die Gäste den 1:4-Ehrentreffer erzielten. In der Schlussphase konnte Sven Würzinger mit einem Doppelschlag noch auf 1:6 erhöhen. Am kommenden Sonntag, 18.9.2022, empfangen wir um 15.00 Uhr die SGM Erlaheim/Gruol II.

Damen Step-Aerobic

Am Donnerstag, 15.9.2022, fällt Step-Aerobic aus, da die Halle anderweitig belegt ist. In der darauffolgenden Woche findet das Training wieder wie gewohnt statt.



IGNUK e.V.

Nistkastenkontrolle

Am **Samstag, 17.9.2022**, führt die IGNUK wieder ihre jährliche Nistkastenkontrolle und Reinigungsaktion im Junginger Gemeinewald durch. Die Maßnahme findet in den Gewannen Scheiterlesgraben, Schrammegart, Kohlgrube und Riederberg statt. Wichtig ist, dass die Nistkästen im Herbst gereinigt werden, um Parasitenbefall zu vermeiden. Beschädigte und fehlende Kästen werden ersetzt. Vögel sind zu dieser Jahreszeit keine mehr anzutreffen, nicht selten sind dagegen Siebenschläfer, seltener Haselmäuse oder Fledermäuse noch anwesend, bevor sie sich in den Winterschlaf zurückziehen. Treffpunkt: 9.00 Uhr Parkplatz beim Sportplatz Reutäcker/Schützenhaus
Dauer ca. 3 Std., Leitung: R. Bosch
Alle Naturfreunde sind hierzu herzlich eingeladen.
Bei Regen wird die Aktion verschoben.

Musikverein "Eintracht" Jungingen e.V.



Musikprobe

Freitag, 16.9.2022

20.00 Uhr Probe Gesamtorchester

Schwäbischer Albverein - OG Jungingen -



Gauwanderung nach Balingen-Dürrwangen

Am Sonntag, 18.9.2022, lädt der Zollergau zur Gauwanderung zum Haus der Volkskunst in Dürrwangen ein. Wir wandern vom Parkplatz beim Sportplatz Laufen über das Felsenmeer unterhalb des Hakenfels nach Dürrwangen. Zurück wandern wir entlang des Eyachtals und dem Zerrenstallbach-Weg nach Laufen.
Gehzeit: ca. 3,5 Stunden
Höhenunterschied: ca. 300 m
Wanderstöcke empfohlen
Treffpunkt: 9.15 Uhr bei der Linde
Alle Wanderfreunde sind herzlich eingeladen.
Führung: Wolfgang Kucera

Seniorenbetreuung Jungingen e.V. (SBJ)



**Helferkreistreffen am Donnerstag, 22.9.2022, 17.00 Uhr
im Altenwohnheim Graf-Eitel-Friedrich
in Hechingen, Kornbühlstraße 10**

Zur Erinnerung:

Abweichend vom Jahresterminplan findet das nächste Helferkreistreffen bereits am kommenden Donnerstag statt. Das Treffen am 27.9.2022 entfällt.



Was sonst noch interessiert



➔ Jetzt Projekt einstellen

[gemeinsamhelfen.de](https://www.gemeinsamhelfen.de)

Tu Gutes – wir sprechen darüber

gemeinsamhelfen.de ist die neue Spendenplattform für weite Teile Baden-Württembergs. Nutzen Sie dieses kostenlose und unverbindliche Angebot für Ihren Verein!



NUSSBAUM

www.nussbaum-medien.de

Aus dem Verlag

Kostenloser Service der Nussbaum Medien - entwickelt für unsere Abonnenten!

Die kostenlose Nussbaum Club App mit mehr als 5.000 2-für-1-Coupons. Jetzt herunterladen und sparen! Zum Beispiel bei Burger King, bei deiner Pizzeria um die Ecke, bei Theatern und Museen oder beim Legoland in Günzburg einen Coupon einlösen und sofort sparen.

Die Nussbaum Club App ist für unsere Abonnenten kostenlos. Einfach ausprobieren und deutschlandweit Geld sparen.

Wir beantworten gern alle Fragen rund um den Nussbaum Club:

Wer darf die Nussbaum Club-Vorteile in Anspruch nehmen?

Alle Abonnenten eines Amtsblattes oder einer (wöchentlichen) Lokalzeitung von Nussbaum Medien sind automatisch Mitglied im Nussbaum Club und dürfen an den damit verbundenen Aktionen teilnehmen. Abonnenten des Nussbaum Club Magazins sind ebenfalls berechtigt, die Online-Coupons des Nussbaum Clubs für die Laufzeit des Abonnements zu nutzen.

Um die Coupons des Nussbaum Clubs in Anspruch nehmen zu können, muss das Abonnement mit dem NussbaumID-Konto verknüpft sein.

Was ist das Nussbaum Club Magazin-Abo?

Mit dem Nussbaum Club Magazin-Abo bekommt man die vier digitalen Magazine des Nussbaum Clubs. Für jede Jahreszeit gibt es eine neue Ausgabe. Gleichzeitig ist die kostenlose Nussbaum Club-Mitgliedschaft mit dabei: mehr als 5.000 2-für-1-Coupons, exklusive Angebote und abwechslungsreiche Gewinnspiele.

Ich möchte einen digitalen Coupon in Anspruch nehmen und bekomme immer den Hinweis „Abo verknüpfen“. Was soll ich tun?

Abonnenten eines Amtsblattes oder einer (wöchentlichen) Lokalzeitung oder des Nussbaum Club Magazins können sich für das NussbaumID Premium-Konto registrieren. Damit kann man die Coupons in Anspruch nehmen und die Artikel aus dem Nussbaum Club Magazin lesen.

Zum NussbaumID-Konto geht es hier: <https://www.nm-id.de/>
Mehr Infos unter www.nussbaumclub.de

Gefüllter Blätterteig mit Kartoffeln und Käse

Rainer Klutsch füllt Blätterteig mit Käse, Kartoffeln und Gemüse, dann wird alles im Ofen knusprig gebacken. Das Ergebnis: Wunderbares Fingerfood für einen gemütlichen Abend auf dem Balkon oder der Terrasse.

Portionen: 4

Zubereitungszeit: 45 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Nährwert: pro Person: Kcal: 572, KJ: 2393

Koch/Köchin: Rainer Klutsch

Zutaten

- 300 g Kartoffeln, vorwiegend festkochend
- etwas Salz
- 1 Spitzpaprika
- 50 g Champignons
- 1 Bund Schnittlauch
- 1 EL Butterschmalz
- 1 Pck. Blätterteig, Kühlregal, ca. 275 g
- 100 g Bergkäse oder Gouda
- 100 g Frischkäse
- 1 Eigelb (Größe M)
- 2 EL Sesam

Zubereitung

1. Kartoffeln schälen, abbrausen und in Salzwasser ca. 20 Minuten garen. Abgießen und ausdampfen lassen (wer gekochte Kartoffeln vom Vortag hat, nimmt diese).
2. Paprika putzen, halbieren, entkernen und fein schneiden. Champignons putzen und ebenfalls kleinschneiden. Schnittlauch in Röllchen schneiden. Kartoffeln in ca. 0,5 cm dicke Scheiben schneiden.
3. Butterschmalz erhitzen. Pilze darin anbraten. Paprika zugeben und weitere ca. 2-3 Minuten braten, bis die entstandene Flüssigkeit fast verdampft ist. Mit Salz und Pfeffer würzen.
4. Blätterteig inklusive Backpapier entrollen und auf ein Backblech legen.
5. Käse reiben. Die Hälfte des Teiges mit dem Frischkäse bestreichen. Die Hälfte Käse darüberstreuen. Mit Kartoffelscheiben belegen. Schnittlauch darüberstreuen. Paprika-Pilz-Mix ebenfalls darauf verteilen. Mit etwas Paprikapulver würzen. Übrigen Käse darauf verteilen.
6. Blätterteig zusammenklappen und die Ränder vorsichtig festdrücken.
7. Backofen auf 200 Grad Ober- und Unterhitze vorheizen.
8. Eigelb verquirlen und die Teigoberfläche damit bestreichen. Mit Sesam bestreuen.
9. Die Oberfläche so einschneiden, dass ein hübsches Rautenmuster entsteht.
10. Gefüllten Blätterteig auf der mittleren Schiene ca. 20 Minuten goldbraun backen. Herausnehmen, kurz ruhen lassen und lauwarm genießen. Dazu passt Salat.

Tip: Wer mag, kann auch 100 g durchwachsenen Speck auslassen. Anschließend Pilze und Paprika im Speckfett braten.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR